



Wafdal

Nachrichten aus dem Vorstand November 2019

Liebe Mitglieder!

Hier sind die ersten Nachrichten aus dem Komitee, die wir hoffentlich einige Male im Jahr versenden werden.

Zunächst möchte ich mich dafür entschuldigen, dass das Protokoll des diesjährigen Treffens am 15. August 2019 in Bratislava erst etwas später vorliegt.

Wie Sie wahrscheinlich wissen, wurde ein neuer Vorstand gewählt, und wir sind stolz und ehrgeizig, die Erbschaft früherer Vorstände anzutreten. Die Geschichte von WAFDAL reicht bis Mitte der 70er Jahre zurück, als Dalmatiner-Enthusiasten eine Organisation mit internationaler Zusammenarbeit gründeten. Es hat viel Zeit und Energie gekostet, ein Netzwerk von Ländern aufzubauen, und es wurden Mitglieder aus Übersee assoziiert. Der Name hat sich zwischenzeitlich geändert und die aktiven Mitglieder ebenso im Laufe der Jahre. Wir bedanken uns bei allen, die jahrelang in der Organisation gearbeitet haben.

Heute haben wir ein Arbeitsgremium, das sich mit Gesundheitsaspekten befasst, und ein Gremium, das sich hauptsächlich aus Zuchtextperten zusammensetzt, die den Standard kommentiert und Rückmeldungen zu den Änderungen der letzten zwei Jahrzehnte gegeben haben. Der Standard mit Kommentaren, wie Sie ihn auf der Website www.wafdal.org finden, wurde vom kroatischen Kennel Club verfasst, da Kroatien als Ursprungsland der Rasse, den Standard hält.

Die Hauptarbeit in der Organisation in den letzten Jahren war die Organisation der Show und des WAFDAL Meetings, welche alle zwei Jahre stattfinden. Ziel ist es, die WAFDAL Show zusammen mit einer oder mehreren internationalen Shows zu organisieren, damit sich die Anreise für die WAFDAL lohnt und an einem Wochenende mehr Erfahrungen und Erlebnisse ermöglicht werden. Außerdem wurde eine sehr schöne Website mit interessanten Themen von besonderem Interesse für die Rasse eingerichtet und gepflegt.

In Verhandlungen mit dem kroatischen Kennel Club wurden große Anstrengungen unternommen, um die WAFDAL als offiziellen Partner in Angelegenheiten anzuerkennen die unsere Rasse betreffen. Diese Arbeit wird fortgesetzt.

Im Laufe der Jahre gab es einige öffentliche Meetings zusammen mit den WAFDAL-Ausstellungen, die Themen wie Gesundheitsuntersuchungen oder spezielle Themen wie Zwergenwuchs, LUA-Dalmatiner sowie Dalmatiner als Arbeitshunde behandelten. Auch Treffen mit dem Vorstand und den Delegierten der Mitglieder fand immer am Tag vor der offiziellen WAFDAL-Ausstellung statt.



Seit ein paar Jahren ist die Organisation mit Ausnahme der Show ziemlich inaktiv, aber es bedarf einer Menge Arbeit, um die Dinge in Gang zu bringen.

Die Shows der letzten Jahre waren gut besucht und dies ergab immer eine grundlegende Möglichkeit, andere Zuchtbegeisterte zu treffen und neue Freunde zu finden.

Auf dem Treffen in Bratislava wurde vorgeschlagen, die Statuten zu ändern. Da die Änderungsvorschläge jedoch nicht fristgemäß an die WAFDAL-Mitglieder versendet wurden, konnte über die Änderungsvorschläge auf dem diesjährigen Treffen nicht abgestimmt werden. Aus diesem Grunde wurde beschlossen, die Änderungsvorschläge an alle Mitgliedsländer zu versenden, die dann über die Anträge schriftlich abstimmen können. Dem Newsletter beigelegt finden Sie die vorgeschlagenen Änderungen, die von Oleg Fintora gemacht wurden.

Bitte lesen Sie die Änderungsvorschläge durch, machen sich Ihre Gedanken dazu und senden Ihre Stimme an die Sekretärin der WAFDAL, Frau Ursula Voitle, E-Mail: dalmi@vol.at

Der letzte Tag, an dem Sie abstimmen können, ist der 31.01.2020.

Sollten Sie Fragen oder Kommentare zu diesem Thema haben, dürfen Sie sich gerne an jedes Vorstandsmitglied wenden, um eine sachliche Diskussion darüber zu führen.

Wir möchten die WAFDAL-Veranstaltung noch interessanter gestalten, indem wir zum Treffen im Jahr 2021 zu einer neuen Art von Veranstaltung einladen.

Wir werden ein Treffen mit einer Podiumsdiskussion über den Standard mit bekannten Rassespezialisten des Panels organisieren. Dies ist von Interesse für alle, die eine Leidenschaft oder Engagement für die Rasse hegen. Dies schließt den typischen Hundebesitzer, Züchter, erfahrenen Spezialisten und Richter ein - all jene, die mehr Wissen über die Rasse wünschen.

Darüber hinaus möchten wir ein Treffen mit Diskussionen über einige spezifische Gesundheitsthemen organisieren, die für alle Teilnehmer von Interesse sind, da unsere Zucht viele Länder abdeckt und sich die Gene oft mit einer enormen Geschwindigkeit fortbewegen. Wir hoffen, lokale Experten, wie z.B. Tierärzte oder Genetiker einzuladen, die ein Hauptinteresse an einem bestimmten Thema haben.

Diese Ambitionen bedeuten, dass das WAFDAL Meeting zukünftig einen Tag länger dauern würde. Dies würde wiederum eine größere Gelegenheit für ein Treffen im informellen Stil bieten, bei dem Freundschaften und Beziehungen geknüpft und gefestigt werden können.

Man könnte sich bei einem Glas Wein oder Bier sowie einer Kleinigkeit zu Essen treffen und dabei dann Ideen für kleine ‚Sessions‘ wie Gehorsamstraining, Präsentation von speziellen Themen oder Fertigkeiten, wie z.B. das Anfertigen von Hundeleinen oder Halsbändern, austauschen.

Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie eine Idee haben.

Im Namen des Ausschusses - Charlotte Jenvall, Vorsitzende